



50 Jahre  
**NATURPARK  
STEINWALD**

**VERANSTALTUNGEN 2020**  
*Geschichte des Naturparks*





## 50 JAHRE NATURPARK STEINWALD

Gurgelnde Bäche, geheimnisvolle Felsen, alte, auch tote Bäume, große und kleine Teiche – das und vieles mehr finden Sie im Naturpark Steinwald. Solche Juwelle halbwegs intakter Natur sind in unserer dicht besiedelten und von Menschen gestalteten Kulturlandschaft selten. Schutz durch behutsame Nutzung ist die Devise. Gegenseitige Rücksichtnahme statt egoistischer Ausbeutung.

Artenvielfalt ist zur Zeit in aller Munde und die Vielfalt der Arten ist im Steinwald besonders hoch. Das konnte alles nur entstehen, weil verantwortungsbewusste Grundbesitzer, kommunal, staatlich und privat, den ihnen anvertrauten Grund und Boden pfleglich und nachhaltig behandelt haben. Schon vor Jahrzehnten haben sie die Schönheit und Einmaligkeit des Steinwaldes erkannt und allen Versuchungen widerstanden, durch harte Eingriffe in die Natur vielleicht mehr Geld verdienen zu können.

Seit 1970 bietet nun das Prädikat Naturpark einen gewissen Schutz. 50 Jahre erfolgreich zum Wohl unserer Heimat. Ich wünsche mir, dass es so bleibt und keine bösen Verlockungen die Schönheit des Steinwaldes ruinieren.

Und Ihnen wünsche ich erholsame Stunden in unserer wunderbaren Natur! Nehmen Sie Rücksicht, dann ist ein konfliktfreies Nebeneinander von menschlicher Nutzung, Artenvielfalt und der landschaftlichen Schönheit unserer Heimat gesichert.

Eberhard Freiherr  
von Gemmingen-Hornberg  
*Naturpark Steinwald, erster Vorsitzender*



# DANKSAGUNG

## Die Aufgaben eines Naturparkes sind vielfältig!

Nur durch die intensive Zusammenarbeit mit unseren Partnerverbänden in der Region werden wir auch weiterhin den täglichen Hürden gewachsen sein.

Wir arbeiten eng mit dem Bund Naturschutz (BUND), dem Verein Steinwaldia Pullenreuth, dem Geopark Bayern-Böhmen, dem Landesbund für Vogelschutz (LBV), dem Verein Kulturlandschaft südlicher Steinwald e.V. (KusS), dem HuK Waldeck, dem Forstrevier Fuchsmühl der Stadt Augsburg, der Unteren Naturschutzbehörde Tirschenreuth (UNB), den Bayerischen Staatsforsten mit dem Forstbetrieb Waldsassen (BaySF), der Güterverwaltung Friedenfels und natürlich ganz intensiv mit der Steinwald-Allianz sowie der Ökomodellregion Steinwald zusammen. Allen aktiven Mitgliedern der genannten Verbände und Vereine gebührt daher unser Dank!

## Bitte beachten Sie auch deren weitere Veranstaltungen.

Aber auch den vielen Mitgliedern und anderen Einzelpersonen, die uns mit Wort, Tat und Bild unterstützen, sage ich vielen Dank.

Mein besonderer Dank gilt Herrn Dr. Siegfried Steinkohl, der nicht nur für diese Broschüre den Großteil der Bilder zur Verfügung gestellt hat, sondern jetzt zusammen mit dem Naturpark im Herbst dieses Jahres, unserem **50-jährigen Jubiläumsjahr, einen Bildband** herausbringt.



Ernst Tippmann

Geschäftsführer Naturpark Steinwald



Unterstützen auch Sie den Naturpark durch Ihre Mitgliedschaft. Das entsprechende Antragsformular finden Sie unter folgendem Link:

[www.naturpark-steinwald.de/obere-leiste/infothek/info-material.html](http://www.naturpark-steinwald.de/obere-leiste/infothek/info-material.html)

## Unsere Partner im Internet:

[www.tirschenreuth.bund-naturschutz.de](http://www.tirschenreuth.bund-naturschutz.de)

[www.steinwaldia.de](http://www.steinwaldia.de)

[www.geopark-bayern.de](http://www.geopark-bayern.de)

[www.lbv.de](http://www.lbv.de)

[www.kulturlandschaft-steinwald.de](http://www.kulturlandschaft-steinwald.de)

[www.markt-waldeck.de](http://www.markt-waldeck.de)

[www.augsburg.de](http://www.augsburg.de)

[www.kreis-tir.de](http://www.kreis-tir.de)

[www.baysf.de](http://www.baysf.de)

[www.friedenfelser.de](http://www.friedenfelser.de)

[www.steinwald-allianz.de](http://www.steinwald-allianz.de)

[www.steinwald-urlaub.de](http://www.steinwald-urlaub.de)



# NATURPARKE HEGEN, PFLEGEN, SCHÜTZEN

**Ein Naturpark ist nach dem Bundesnaturschutzgesetz ein einheitlich zu entwickelndes und zu pflegendes, großräumiges Gebiet, das überwiegend aus Landschafts- und Naturschutzgebieten besteht und sich aufgrund der landschaftlichen Voraussetzungen besonders für die Erholung eignet. Darüber hinaus dient ein Naturpark der Erhaltung, Entwicklung oder Wiederherstellung einer durch vielfältige Nutzung geprägten Landschaft und ihrer Arten- und Biotopvielfalt. Die Aufgaben und Ziele der Naturparke umfassen daher vier Säulen: Naturschutz und Landschaftspflege, Erholung und nachhaltiger Tourismus, Umweltbildung sowie nachhaltige Regionalentwicklung.**

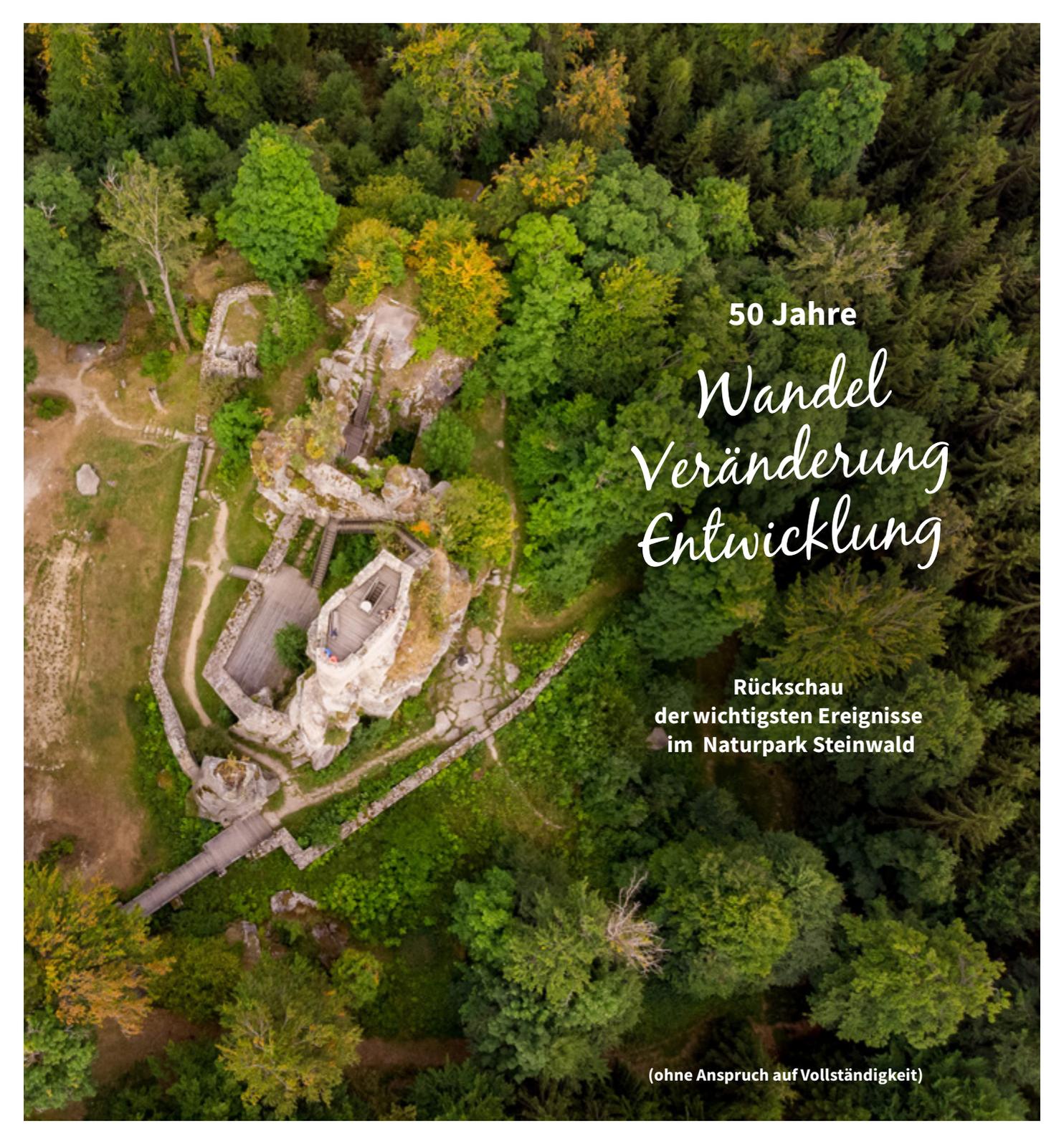
Der als einer der ersten Naturparke Deutschlands gegründete Naturpark Steinwald befindet sich in der nördlichen Oberpfalz im Landkreis Tirschenreuth und erstreckt sich mit einer Gesamtfläche von 22.991 Hektar vom südlichen Fichtelgebirge bis hin zum nördlichen Oberpfälzer Wald. Der Naturpark begrüßt Besucher mit seiner Vielfältigkeit: mystische Wälder, schroffe Granitfelsen, märchenhafte Ruinen, erloschene Vulkane und tausende Fischteiche laden zum Entdecken ein.

Hier sind auch zahlreiche seltene Tier- und Pflanzenarten wie Schwarzstorch, Kreuzotter, Flussperlmuschel, Arnika, Habichtskauz, Fischadler, Feuersalamander und seit einigen Jahren auch der Luchs beheimatet.

Die höchste Erhebung im Naturpark ist die „Platte“ mit 946 m ü. NHN. Auf ihr wurde eines der Highlights im Naturpark errichtet: Der 33 m hohe Oberpfalzturm. Von hier aus hat man bei klaren Sichtverhältnissen einen atemberaubenden, weitläufigen Blick über Oberpfälzer Wald und Fichtelgebirge bis ins Erzgebirge. Nicht weit vom Oberpfalzturm entfernt ist die Burgruine Weißenstein gelegen, die zu den spektakulärsten mittelalterlichen Burganlagen in der Oberpfalz zählt.

Der Verein Naturpark Steinwald e.V. wurde am 12. Februar 1970 in der Schloßschänke Friedenfels gegründet. Die Initiatoren dieses Vorhabens waren Dr. August Lindner, Hauptvorsitzender des Oberpfälzer Waldvereins aus Weiden, und Oberforstmeister Wolfram Geuß, Leiter des Forstamtes Erbdorf. Seitdem widmet sich der Naturparkverein dem Erhalt der besonderen Natur- und Kulturlandschaften des Steinwaldes im Rahmen von Artenhilfsprojekten, Naturschutz- und Landschaftspflegemaßnahmen, angepassten Besucherlenkungs Konzepten sowie nachhaltigem Tourismus. Weiterhin fördert der Verein Bildung für nachhaltige Entwicklung, denn Naturparke sind wichtige außerschulische Lernorte und sollen Kinder und Jugendliche mit Natur, Wirtschaft, Kultur und Geschichte ihrer Heimatregion vertraut machen.

**In diesem Jahr feiert der Naturpark Steinwald e.V. sein 50-jähriges Jubiläum und lädt aus diesem Anlass zu zahlreichen Veranstaltungen ein.**

An aerial photograph of a stone castle ruin, likely the Burg Steinwald, nestled in a dense forest. The ruins consist of several interconnected stone walls and structures, some of which are partially overgrown with vegetation. The surrounding forest is lush and green, with some trees showing early autumn colors. The overall scene is a mix of natural beauty and historical architecture.

50 Jahre

*Wandel  
Veränderung  
Entwicklung*

Rückschau  
der wichtigsten Ereignisse  
im Naturpark Steinwald

(ohne Anspruch auf Vollständigkeit)

**1970**

Gründung des Naturparks Steinwald am 12.02.1970  
in der Schloßschänke Friedenfels  
als 7. Naturpark Bayerns

Einrichtung des Rotwildgeheges am Waldhaus

**1971**

Beginn mit der Erstellung des Einrichtungsplanes  
für den Naturpark Steinwald

**1972**

Einweihung des ersten Oberpfalzturmes auf  
der Platte im Steinwald

**1974**

Erlass der „Verordnung über den Schutz des  
Steinwaldes“ durch Beschluss des Kreistages

Einweihung der Dreifaltigkeitskapelle

Eröffnung des Naherholungsgebietes  
„Wiesauer Waldseen“

Aufstellung von Orientierungstafeln

**1975**

Ausbau der Skiloipe  
Pfaben-Saubadfelsen-Pfaben/Parkplatz

Beginn der Anlage des Wanderwegenetzes  
im Raum Friedenfels

Anlage weiterer Wanderparkplätze in Fuchsmühl  
und an der Staatsstraße Friedenfels - Marktredwitz

**1976**

Abschluss des Raumordnungsverfahrens und  
Vereinbarung über Müllbeseitigung aus dem Steinwald

**1977**

Unterschutzstellung des Föhrenbühls  
bei Grötschenreuth

Abschluss der Ausbauarbeiten  
im Naherholungsgebiet Wiesau

**1978**

Übergabe eines Motorschlittens mit Spurgerät  
an die Bergwacht Fuchsmühl

Eröffnung des Fuchsmühler Badeweiheres

**1979**

Tagung der Vertreter der bayerischen Naturparke  
im Steinwald

Einweihung der „Steinwaldschule“  
in Berlin-Marienfelde

**1980**

10-jähriges Bestehen Naturpark Steinwald –  
Festrede durch Umweltminister Alfred Dick

**1981**

Aufstellung in Holz geschnittener Naturpark-Embleme  
an Bundes- und Staatsstraßen

Vergrößerung der Wanderwegenetze Friedenfels, Go-  
das und Fuchsmühl

**1982**

Alarmierende Waldschäden im Steinwald

**1983**

Neues Doppelspur-Loipengerät (Pisten-Bully)  
im Einsatz

Gründung der Zweckgemeinschaft Steinwaldloipe

**1984**

Naturpark Steinwald ist nach Umfrage  
des Landesfremdenverkehrsverbandes Bayern  
der beliebteste Naturpark Bayerns

**1985**

Einschränkung der Manövertätigkeiten der  
amerikanischen Streitkräfte im Landschaftsschutz-  
gebiet des Steinwaldes auf Hinwirken des Vorstandes

Anlegen des Rundwanderwegenetzes um Pfaben

Ankauf einer Feuchtwiese bei Fuchsmühl für 90.000 DM

**1986**

Instandsetzung der Besteigungsanlage  
der Burgruine Weißenstein durch  
den Fichtelgebirgsverein Waldershof

Ausbau des Sauerbrunnens bei Fuchsmühl

**1987**

Pflanzung von Linden in die als Naturdenkmal  
geschützte Allee an der Straße nach Premenreuth  
durch die Gemeinde Reuth

Gemeinde Fuchsmühl übernimmt von nun an das  
Loipen-Spuren von der Bergwachtbereitschaft  
Fuchsmühl; ab 2007 spurte der Skiclub Erbendorf  
und seit 2017 die Stadt Erbendorf

Inkrafttreten der nach  
dem Naturschutzgesetz erforderlichen  
„Verordnung über den Naturpark Steinwald“

**1988**

Antragstellung auf Erweiterung der Naturpark-Fläche  
durch die Städte Mitterteich und Konnersreuth

Pflege eines Feuchtbiotops bei Pullenreuth durch  
die Gesellschaft Steinwaldia und Reparaturarbeiten  
am „Schwammerl“

Ankauf einer ökologisch bedeutsamen Fläche  
am Kuhberg bei Waldeck durch den Verein  
zum Schutz wertvoller Landschaftsbestandteile  
in der Oberpfalz (VSL) unter der Führung  
des NP-Vorsitzenden Richter Peter Hausbeck

**1989**

Förderung des Ankaufs eines Balkenmähergerätes mit  
Anhängern für die Kreisgruppe des BUND Tirschenreuth

Restaurierung des Glasschleifweihers  
bei Pullenreuth in seiner ursprünglichen Form  
durch erhebliche Naturparkmittel

**1990**

Feier zum 20-jährigen Bestehen des Naturparks mit einem brillanten Festvortrag von Prof. Dr. Ernst Emmerig

Sanierung der Stützen und Streben des Oberpfalzturmes mit erheblichem finanziellen Aufwand

Anlegen eines Radwanderweges im Naturpark durch die Gemeinde Friedenfels

**1991**

Ausbesserung des Fundamentes des Oberpfalzturmes

Ankauf eines Biotopgrundstücks durch die Gemeinde Kulmain

Errichtung eines Kneipp-Beckens durch den Markt Fuchsmühl beim Steinernen Brünnerl

Biotoppflege durch den BUND und die Gemeinde Friedenfels auf der Bärnhöhe und bei Wetzldorf

**1992**

Mahd von Wiesen bei Pullenreuth durch die Gesellschaft Steinwaldia und Biotoppflegearbeiten durch die Gemeinden Friedenfels und Kulmain

**1993**

Ersatz von alten, verbleichten Orientierungstafeln durch neue, mit aktualisierten Übersichtskarten

Pflegemaßnahmen zur Erhaltung der Kulturlandschaft am Waldecker Schloßberg

**1994**

Errichtung einer neuen Unterstellhütte am Oberpfalzturm

Ersatz von Bänken und Tischen am Waldhaus durch neue aus Granit

Kartierung von Fledermaus-Winterquartieren

**1995**

Beginn der Erhebung von Sommerquartieren von Fledermäusen im Naturpark-Gebiet

Errichtung einer Informationsstelle am Waldrand bei Fuchsmühl in Form eines offenen Pavillons in Holzkonstruktion durch die Gemeinde Fuchsmühl

Feier des 25-jährigen Jubiläums des Naturparks

**1996**

Geschäftsführertagung der Naturparke Deutschlands im Naturpark Steinwald

Beginn der Sanierungsarbeiten an der Burgruine Weißenstein durch die Gesellschaft Steinwaldia Pullenreuth mit erheblichem finanziellen und ehrenamtlichen Aufwand;

Abschluss der Sanierungsarbeiten im Jahr 2000

**1997**

Flechtenkartierung im Naturpark

**1998**

Rückbau des ersten Oberpfalzturmes aus Gründen der Verkehrssicherheit

**1999**

Bewilligung zum Bau eines neuen Oberpfalzturmes durch die Stadt Erbdorf

Erstellung einer eigenen Internetpräsenz des Naturparks Steinwald

**2000**

Feier zum 30-jährigen Jubiläum am 09. September

Einweihung des neuen Oberpfalzturmes auf dem alten Standort auf der Platte im Steinwald

Errichtung eines Pavillons bei der Burgruine Weißenstein durch die Gesellschaft Steinwaldia, hauptsächlich mit Informationen zur Burg und zu den Eigentümern

**2001**

Beginn des Artenhilfsprojektes „Ökologische Aufwertung von Perlmuschelgewässern im Steinwald“

Umfangreiche Zaunbaumaßnahmen am Rotwildgehege am Waldhaus

Initiierung des Projektes „Walderlebniszentrum am Waldhaus“

Abschluss der Teilfortschreibung des Pflege- und Entwicklungsplanes durch das Büro Konrad & Mertl

Beginn des Projektes „Einheitliches Wanderwegekonzept“

Errichtung des Kneipp-Tretbeckens in Friedenfels

**2002**

Start des Projekts „Radwanderwegebau“

**2003**

Gründung des Arbeitskreises „Wanderwege“

**2004**

Rede von Staatssekretärin Emilia Müller zur Jahreshauptversammlung des Naturparks Steinwald am 29.03.2004 zum Thema: „Nachhaltigkeit in Naturparken“

Erneuerung der Besteigungsanlage am Hackelstein durch die Bergwachtbereitschaft Fuchsmühl

**2005**

Fertigstellung der hinweisenden Beschilderung an der Autobahn A 93

Anschaffung eines neuen Loipenspurgerätes für die Zweckgemeinschaft Steinwaldloipe

**2006**

Start der „Qualitätsoffensive Naturparke“

Beschluss über eine Satzungsänderung

**2007**

Neugestaltung der seit 1999 bestehenden Internetseite

Fertigstellung des WaldErlebnispfads Fuchsmühl unter der Trägerschaft des Naturparks

Neuentwurf des Naturpark-Logos durch den einheimischen Künstler Erwin Otte; in gemeinsamer Verwendung mit der Steinwald-Allianz

## 2008

Entwicklung des Besucherlenkungsconzeptes „Wanderparkplatz Weißenstein“ und Erstellung entsprechender Informationstafeln

## 2009

Beginn des Artenhilfsprojekts „Kreuzotter im Steinwald“

Beginn des Artenhilfsprojekts „Arnika“

## 2010

Feier zum 40-jährigen Jubiläum

Durchführung eines Fotowettbewerbs

Umfangreiche Reparaturarbeiten am Rotwildgehege

Beschluss über Einrichtung der neuen Geschäftsstelle im Markthaus in Fuchsmühl

Neuerrichtung von 2 Besteigungsanlagen auf dem Saubad- und dem Reiseneggerfelsen durch die Bayerischen Staatsforsten

## 2011

Kampagne: „Mein Naturpark“ – Bekannte Persönlichkeiten als Naturpark Botschafter

Beschluss über die Einrichtung der Grenzühle als weitere Infostelle

Einweihung des sanierten Hauptgebäudes der „Glaschleif“ in Pullenreuth mit Rundwanderweg

Beginn des Artenhilfsprojekts „Feuersalamander“ und Infostelle Naturpark Steinwald und Geopark Bayern-Böhmen

Anlage einer Streuobstwiese und Neugestaltung des Eingangsbereichs durch die Dorfgemeinschaft Herzogöd bei Fuchsmühl

Herausgabe des Steinwaldmemories

## 2012

Einrichtung des Portals Pfaben und des Waldhistorischen Lehrpfades

Herausgabe des Naturparkführers von Wolfgang Benkhardt

## 2013

Teilnahme an der Landesgartenschau in Tirschenreuth

Aufstellen einer Informationstafel zur Wolfsgrube am Kammweg

## 2014

Einrichtung der Infostelle im Waldhaus bei Pfaben

Einrichtung der Infostelle im Markthaus Fuchsmühl

## 2015

Besuch von Regierungspräsident Axel Bartelt

Planung für die Errichtung einer Flussperlmuschelzuchtstation an der Grenzühle

Ausarbeitung eines Wanderwegekonzeptes mit einer einheitlichen Beschilderung für das Gebiet des Steinwaldes

Windkraft und Gleichstromtrasse: Unterstützung der Bürgerinitiativen

Fertigstellung der „erlebbar Glaschleif“ durch die Steinwaldia Pullenreuth

Errichtung eines Amphibienzaunes am Griefweiher an der Staatsstraße durch das Staatl. Bauamt; Betreuung durch den Verein KusS

## 2016

Freilassung des weiblichen Luchses „Fee“ im Steinwald

Errichtung eines neuen Zaunes mit Pfostenschuhen für das Wildgehege und Fertigstellung der Neueindeckung der Futterhütten

Ergänzung der Infostelle Waldhaus mit einem präparierten Hirsch und einer Info-Tafel zum Rotwild

## 2017

Errichtung des in Deutschland ersten Essbaren Wildpflanzenparks (EWILPA) rund um die Burgruine Waldeck; Einweihung und Eröffnung im Juni 2018

Auszeichnung des Vorstandsmitglieds Robert Mertl mit dem Grünen Engel durch Ministerin Ulrike Scharf

Umweltmobil des Bundesverbandes der Naturparke besucht Schulen im Naturpark

## 2018

Freilassung des Luchskuders „Hotzenplotz“ als zweites Tier dieser Art im Steinwald

Baubeginn der vierten Infostelle in Zusammenarbeit mit dem Verein KusS an der Grenzmühle mit dem Thema: „Flussperlmuschel“

Beginn des Artenhilfsprojekts „Fledermäuse – Felsenkeller als potentielle Winterquartiere“

Zusammenschluss der 19 Naturparke Bayerns zu einem rechtsfähigen Verein

## 2019

Einstellung der zwei Ranger Amelie Nöth und Jonas Ständer

Bezug der neuen Geschäftsstelle im Markthaus Fuchsmühl in der Marienstr. 41

Neubeschilderung der Wanderwege im Naturpark Steinwald

Erarbeitung eines neuen Naturpark-Imageflyers

Beginn der Fortschreibung des Pflege- und Entwicklungsplanes



**Veranstaltungen**

*Führungen  
Vorträge  
Wanderungen  
...*

## **IM JUBILÄUMSJAHR IST EINIGES GEBOTEN**

**Der Naturpark Steinwald hält auch in seinem Jubiläumsjahr wieder zahlreiche interessante Führungen, Vorträge und Wanderungen in und um den Steinwald herum für Sie bereit.**

Erstmals wird er dabei auch von den neu eingestellten Rangern unterstützt und repräsentiert.

Unser Dank gilt jedoch besonders den ehrenamtlichen Naturpark-Führern. Nur durch deren Mithilfe war und ist es möglich, ein so umfangreiches Angebot aufzustellen.

**Wählen Sie aus folgenden Angeboten.**

**Es ist sicher für jedermann etwas Passendes dabei.**

# April



## SIND DIE BIENEN GERETTET? BRINGT DAS NEUE ARTENSCHUTZ-GESETZ DIE ERHOFFTE KEHRTWENDE?

Das bisher erfolgreichste bayerische Volksbegehren hat im Februar 2019 der gesamten Arten- und Landschaftsschutz-Debatte zu einem großen Schub verholfen und führte im Laufe des letzten Frühjahres zu einem neuen Bayerischen Naturschutzgesetz. Beim Artenschutz-Volksbegehren „Rettet die Bienen“ ging es nicht nur um die Honig- oder die vielen Wildbienenarten, sondern vielmehr um den allgemeinen Schutz der Lebensgrundlagen der Artenvielfalt in unserer Kulturlandschaft. Seit dem 1. August ist nun das Bayerische Naturschutzgesetz erneuert und die Forderungen des Volksbegehrens sind übernommen worden. Aber was genau steht da drin? Wen wird es betreffen und wer muss es umsetzen? Sind am Ende die blütenreichen Wiesen und die Insekten tatsächlich die Gewinner dieses Gesetzes? Wie wird es den bürgerlichen Kleinbetrieben in Zukunft ergehen? Diese Fragen sind drängender denn je, denn uns läuft die Zeit davon und wir verlieren viele Arten aus unserer Kulturlandschaft.

**Freitag, 03.04.2020, 19:30 Uhr**

**Veranstaltungsort:** Schloßschänke Friedenfels

**Leitung:** Andreas von Heßberg (Wissenschaftler an der Universität Bayreuth, Fachbereich: Landschafts- und Vegetationsökologie)

**Dauer:** ca. 2 Stunden

**Veranstalter:** Naturpark Steinwald

**Eintritt:** 6 € (Mitglieder 4 €)



## SAGENHAFTE ÖKOLOGIE (TEIL I)

Von Moosweiblein, Otternkönigen und feurigen Salamandern - Naturerfahrungen früher und die Natur heute, vor dem Hintergrund des Klimawandels

In dem kurzweiligen Spaziergang werden wir uns ansehen, wie sich unsere Vorfahren die Natur erklärt haben. Gemeinsam wollen wir dann zusammentragen, was wir derzeit über ökologische Zusammenhänge wissen und was wir tun können, um unsere faszinierende und für uns lebenswichtige Natur zu erhalten. Besonders wollen wir uns bei dieser Exkursion mit Moosweiblein, Kreuzottern und Feuersalamandern beschäftigen.

**Sonntag, 05.04.2020, 13:00 Uhr**

**Treffpunkt:** Bolzplatz, Herzogöd, 95689 Fuchsmühl

**Leitung:** Andreas Schmiedinger (Dipl. Agrarbiologe)

**Dauer:** ca. 2,5 Stunden

**Veranstalter:** Naturpark Steinwald

**Ausrüstung:** an das Wetter angepasste Kleidung und geländetaugliches Schuhwerk

**Infos:** Andreas Schmiedinger, 0151 12475730



## VOGELSTIMMENWANDERUNG UND WALDEXKURSION

Vogelstimmenwanderung mit Anmerkungen zum Waldnaturschutz und Waldbau im Zeichen klimatischer Veränderungen im Stadtwald Augsburg.

**Dienstag, 21.04.2020, 18:00 Uhr**

**Treffpunkt:** Wanderparkplatz am Ortseingang Herzogöd, 95689 Fuchsmühl

**Leitung:** Erwin Möhrlein (LBV), Eckhard Deutschländer (Revierförster)

**Dauer:** ca. 2,5 Stunden

**Veranstalter:** NLBV / Forstrevier Fuchsmühl - Stadt Augsburg / Naturpark Steinwald



### **RUND UM DIE BURG FALKENBERG WEIST GRANIT DER WALDNAAB DEN WEG**

Der Burgfelsen der revitalisierten Burg Falkenberg gehört zu den schönsten Geotopen Bayerns und machte die Burg im Mittelalter mächtig und uneinnehmbar. Im 19. Jahrhundert wurde dem Felsen eine besondere Ehre zuteil, als der heute weit verbreitete Begriff „Wollsack“ hier das erste Mal für eine Verwitterungsform verwendet wurde. Im Rahmen der Burgsanierung wurde im Inneren durch diese Wollsäcke hindurch ein Aufzugsschacht erbaut. Geoparkrangerin Angela Scharnagl führt weiter durch den sogenannten „Graf-von-der-Schulenburg-Park“, der mit interessanten Begegnungen überrascht, und entlang der Waldnaab nach Troglauermühle. Faszinierend formte sich hier die Landschaft durch die extremen Richtungswechsel des Flusses.

Anschließend Möglichkeit zur gemeinsamen Zoigl-Einkehr.

### **Sonntag, 26.04.2020, 14:00 Uhr**

**Treffpunkt:** Unterhalb der Burg an der Informationstafel zum Geotop, ggü. der Kirche am Marktplatz, 95685 Falkenberg

**Leitung:** Angela Scharnagl (Geoparkrangerin)

**Dauer:** ca. 3 Stunden

**Veranstalter:** Geopark Bayern-Böhmen / Naturpark Steinwald

**Gebühr:** 4 € (Kinder frei)



### **NATUR IN DER STADT – ENTDECKEN VON FLORA UND FAUNA**

Der Bund Naturschutz lädt ein zum Rundgang in Kemnath mit Erwin Möhrlein vom LBV, zusammen mit der Kath. Erwachsenenbildung und dem Naturpark Steinwald. Wir entdecken den vielfältigen Lebensraum Stadt mit seinen Tieren, Pflanzen und ökologischen Nischen.

### **Montag, 27.04.2020, 18:00 – 20:00 Uhr**

**Treffpunkt:** Parkplatz Ärztezentrum, Seeleitenpark Kemnath

**Leitung:** Erwin Möhrlein (LBV)

**Veranstalter:** BN / LBV / KEB / Naturpark Steinwald

# Mai



## SAGENHAFTE ÖKOLOGIE (TEIL II)

Von Totenvögeln und flatternden Mäusen - Naturerfahrungen früher und die Natur heute, vor dem Hintergrund des Klimawandels

In dem kurzweiligen Spaziergang werden wir uns ansehen, wie sich unsere Vorfahren die Natur erklärt haben. Gemeinsam wollen wir dann zusammentragen, was wir derzeit über ökologische Zusammenhänge wissen und was wir tun können, um unsere faszinierende und für uns lebenswichtige Natur zu erhalten. Besonders wollen wir uns bei dieser Exkursion mit Fledermäusen und Eulen beschäftigen.

**Donnerstag, 14.05.2020, 19:45 Uhr**

**Treffpunkt:** Waldeck, Parkplatz am oberen Friedhof

**Leitung:** Andreas Schmiedinger (Dipl. Agrarbiologe)

**Dauer:** ca. 2,5 Stunden

**Veranstalter:** Naturpark Steinwald

**Ausrüstung:** an das Wetter angepasste Kleidung und geländetaugliches Schuhwerk

**Infos:** Andreas Schmiedinger, 0151 12475730

## HOP-ON, HOP-OFF DURCH DAS LAND DER TEICHE UND VULKANE

Auf dem GEO-Erlebnisweg Kemnather Land I: westliche Kemnath-Runde

**Sonntag, 17.05.2020, 09:30 Uhr**

**Treffpunkt:** Ortsmitte von Neusteinreuth, 95478 Kemnath

**Leitung:** Cäcillia Kastl-Meier, Michaela Hoffer (Geoparkrangerinnen)

**Dauer:** ca. 4 Stunden

**Veranstalter:** Geopark Bayern-Böhmen / Naturpark Steinwald

**Gebühr:** 5 € (7 € kombiniert mit Nachmittagstour)

## HOP-ON, HOP-OFF DURCH DAS LAND DER TEICHE UND VULKANE

Auf dem GEO-Erlebnisweg Kemnather Land II: östliche Kemnath-Runde

**Sonntag, 17.05.2020, 14:00 Uhr**

**Treffpunkt:** Ortsmitte von Neusteinreuth, 95478 Kemnath

**Leitung:** Cäcillia Kastl-Meier, Michaela Hoffer (Geoparkrangerinnen)

**Dauer:** ca. 2,5 Stunden

**Veranstalter:** Geopark Bayern-Böhmen / Naturpark Steinwald

**Gebühr:** 4 € (7€ kombiniert mit Vormittagstour)

## FRIEDENFELS WANDERT!

Die Friedenfelser Wanderführer bieten verschiedene geführte Wanderungen an. Mit dabei sind unter anderem eine Tour für Familien sowie eine Hängemattentour. Startzeiten und Streckeninfos zu allen geführten Wanderungen finden Sie unter [www.friedenfels.de/tourismus](http://www.friedenfels.de/tourismus). Der Arbeitskreis Tourismus rahmt die geführten Wanderungen mit dem Festbetrieb in der Steinwaldhalle ein. Angeboten werden Kaffee und Kuchen sowie kleine Brotzeiten und Getränke.

**Sonntag, 24.05.2020, 13:00 Uhr**

**Treffpunkt:** Steinwaldhalle, Friedenfels

**Veranstalter:** Arbeitskreis Tourismus Friedenfels



## BIOLOGISCHE VIelfALT DER SCHRAMMWIESEN BEI FUCHSMÜHL

Artenkundliche Führung entlang der ökologisch bedeutsamen Schrammwiesen mit Vorstellung des Artenhilfsprogramms für besonders bedrohte Farn- und Blütenpflanzen für den Landkreis Tirschenreuth und Anmerkungen zur extensiven Grünlandpflege in der Praxis.

**Montag, 25.05.2020, 18:00 Uhr**

**Treffpunkt:** Einfahrt Plattenmühle, 95689 Fuchsmühl

**Leitung:** Erwin Möhrlein (LBV), Eckhard Deutschländer (Revierförster)

**Dauer:** ca. 2,5 Stunden

**Veranstalter:** LBV / Forstrevier Fuchsmühl - Stadt Augsburg / Naturpark Steinwald



### 50 JAHRE UMWELTMINISTERIUM: FAMILIENFÜHRUNG AUF DEM WALDERLEBNISPFAD FUCHSMÜHL

Anlässlich des 50-jährigen Jubiläums des Umweltministeriums führen unsere Ranger vom Naturpark Steinwald eine Wanderung auf dem WaldErlebnispfad Fuchsmühl, mit zahlreichen aufregenden Stationen für Groß und Klein. Wir folgen den Spuren heimischer Wildtiere, entdecken vielfältige Lebensräume und tauchen ein in die kulturhistorische Vergangenheit der Bewohner des Steinwaldes. Zum Abschluss erreichen wir den Waldbadeweiher Fuchsmühl. Hier können wir uns an einem gemütlichen Imbiss stärken oder im Wasser abkühlen. Vom Umweltministerium wird sogar ein Geburtstagskuchen spendiert. Ein Shuttle-Bus bringt uns im Anschluss wieder zurück zum Parkplatz am Forsthaus.

**Freitag, 29.05.2020, 15:00 Uhr**

**Treffpunkt:** Parkplatz am Forsthaus Fuchsmühl  
(Hackelsteinstraße bis Ende durchfahren)

**Leitung:** Amelie Nöth, Jonas Ständer (Naturpark-Ranger)

**Dauer:** ca. 2,5 Stunden + Imbiss am Waldbadeweiher Fuchsmühl

**Veranstalter:** Naturpark Steinwald

**Anmeldung erforderlich:** Tel. 09634 / 7078929

oder per E-Mail: [jonas.staender@naturpark-steinwald.de](mailto:jonas.staender@naturpark-steinwald.de)



### EWILPA-KRÄUTERWANDERUNG AM SCHLOSSBERG WALDECK

Die Wanderung führt auf einem Rundweg durch den „Essbare Wildpflanzenpark“ (EWILPA) rund um den Schlossberg Waldeck. Es geht vorbei an vorhandenen und neu gepflanzten Wildhecken und -bäumen, wobei sich Sonn- und Schattenplätze abwechseln. Dabei wird Ihnen viel Wissenswertes über Wildkräuter und -früchte vermittelt und auch der Grundgedanke von EWILPA erklärt.

**Sonntag, 31.05.2020, 14:00 Uhr**

**Treffpunkt:** Am Fußballplatz in Waldeck

**Leitung:** Regina Herrmann (Kräuterführerin)

**Veranstalter:** Naturpark Steinwald

**Gebühr:** 5 €

# Juni



## 24 STUNDEN STEINWALD ERLEBEN

Bei „24 Stunden Steinwald erleben“ dreht sich ein Wochenende alles rund um den Steinwald. Ganz nach persönlichem Geschmack, besteht für jeden die Möglichkeit, sich seine eigenen 24 Stunden im Naturpark zusammen zu schnüren. Touren und Führungen aus den Bereichen Sport, Kultur und Kulinarik stehen auf dem Programm.

### SAMSTAG, 06.06.2020

#### 10 – 13 Uhr: Der raue Steinwald – Wanderung zu Felsen und Mooren

**Treffpunkt:** Waldhaus Pfaben, 92681 Erbdorf

**Leitung:** Wolfgang Schödel (BAYSF)

#### 14 – 16 Uhr: Wildkräuterwanderung mit Kräuterbrotzeit

**Treffpunkt:** Wetzldorfer Straße 21, 92681 Erbdorf

**Leitung:** Regina Herrmann (Kräuterführerin)

**Gebühr:** 19 € inkl. Skript und Verkostung

#### 16 – 17 Uhr: Zoiglführung in Falkenberg

**Treffpunkt:** Marktplatz vor Kirche, 95685 Falkenberg

**Leitung:** Angela Scharnagl (Geopark Bayern Böhmen)

#### 16 – 18 Uhr: Waldgetränke – spritzig, smoothy, herb und süß

**Treffpunkt:** Glasschleif, Glasschleif 1, Arnoldsreuth b. Pullenreuth

**Leitung:** Cornelia Müller (Kräuterführerin)

**Gebühr:** 19 € inkl. Brotzeit und Verkostung

#### 18:30 – 21 Uhr: Sagenwanderung im Steinwald

**Treffpunkt:** Wanderparkplatz Weißenstein, 95679 Hohenhard b. Waldershof

**Leitung:** Katrin Meyer, Benedikt Lippert

(Gesellschaft Steinwaldia Pullenreuth)

### SONNTAG, 07.06.2020

#### 03:30 – 06:30 Uhr: Early Bird Fototour – zum Sonnenaufgang am Oberpfalzturn

**Treffpunkt:** Wanderparkplatz Weißenstein, 95679 Hohenhard b. Waldershof

**Leitung:** Michael Schneider (Gesellschaft Steinwaldia Pullenreuth)

#### 09:30 – 13:30 Uhr: Hop-on, Hop-off durch das Land der Teiche und Vulkane auf dem GEO-Erlebnisweg Kemnather Land III: Waldeck-Runde, Teil 1

**Treffpunkt:** Vorplatz Kirche Waldeck, Unterer Markt 19, 95478 Waldeck

**Leitung:** Cäcillia Kastl-Meier, Michaela Hoffer (Geoparkrangerinnen)

**Veranstalter:** Geopark Bayern-Böhmen / Naturpark Steinwald

**Gebühr:** 5 € (7 € kombiniert mit Nachmittagstour)

#### 14:00 – 16:30 Uhr: Hop-on, Hop-off durch das Land der Teiche und Vulkane auf dem GEO-Erlebnisweg Kemnather Land IV: Waldeck-Runde, Teil 2

**Treffpunkt:** Vorplatz Kirche Waldeck, Unterer Markt 19, 95478 Waldeck

**Leitung:** Cäcillia Kastl-Meier, Michaela Hoffer (Geoparkrangerinnen)

**Veranstalter:** Geopark Bayern-Böhmen / Naturpark Steinwald

**Gebühr:** 4 € (7 € kombiniert mit Vormittagstour)

#### 14 – 15 Uhr und 15:30 – 16:30 Uhr: Burgführung Burg Falkenberg

**Treffpunkt:** Zugbrücke im Burginnenhof, Burg 1, 95685 Falkenberg

**Veranstalter:** Forum Falkenberg – Freunde der Burg

### ANMELDUNG UND WEITERE INFORMATIONEN:

**Steinwald-Allianz**, Tel. 09682 / 182219-0,

info@steinwald-allianz.de, www.steinwald-urlaub.de



### INFOSTAND DES GEOPARKS BAYERN-BÖHMEN UND DES NATURPARKS STEINWALD AM WALDHAUS

mit Kurzführungen zum Saubadfels (alle 90 Minuten)

**Donnerstag, 11.06.2020, 11:00 – 16:00 Uhr**

**Veranstaltungsort:** Waldhaus, Pfaben, 92681 Erbdorf

**Leitung:** Cäcilia Kastl-Meier, Michaela Hoffer (Geoparkrangerinnen),  
Amelie Nöth (Naturpark-Rangerin)

**Veranstalter:** Geopark Bayern-Böhmen / Naturpark Steinwald



### KRÄUTERWANDERUNG AUF DER GLASSCHLEIF

Auf der Naturwiese an der Glasschleif wachsen neben häufig vorkommenden Wildkräutern auch zahlreiche seltene und geschützte Pflanzenarten. Diese werden von der Kräuterführerin Regina Herrmann bei der Wanderung vorgestellt. Darüber hinaus gibt es viele Tipps zur Wirkweise und Verarbeitung unserer heimischen Wildkräuter. Die Möglichkeit zur anschließenden Einkehr ist gegeben.

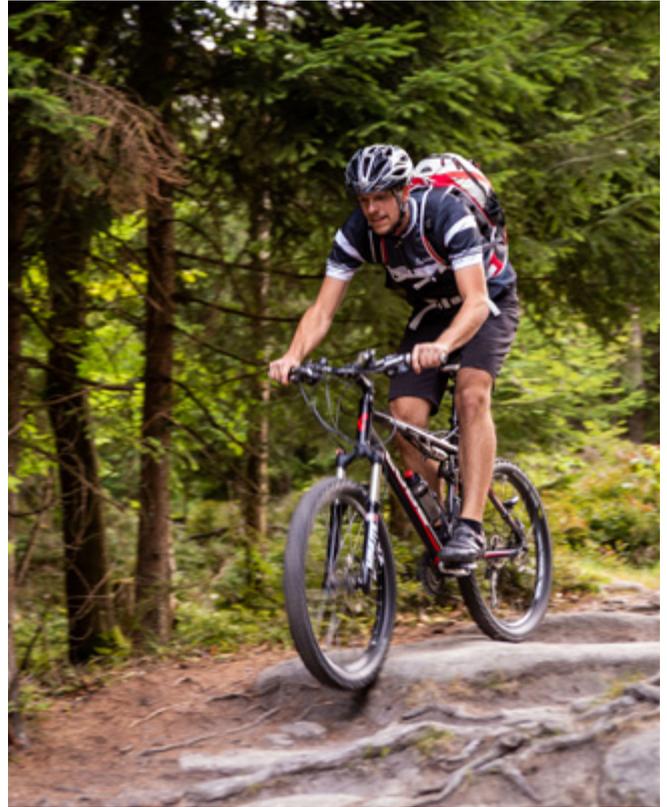
**Sonntag, 21.06.2020, 14:00 Uhr**

**Treffpunkt:** Naturwiese neben der Gaststätte Glasschleif

**Leitung:** Regina Herrmann (Kräuterführerin)

**Veranstalter:** Naturpark Steinwald / Steinwaldia Pullenreuth

**Gebühr:** 5 €



### LEICHTE MTB-TOUR DURCH DEN MALERISCHEN STEINWALD

Von der Kapelle Maria Frieden geht es auf breiten Wegen bergauf in Richtung Hackelstein, den wir links liegen lassen. Anschließend fahren wir hinab Richtung Friedenfels vorbei an der Riesenschüssel. Nach Überquerung der „Rennstrecke“ geht es fortan hinauf in Richtung Rotwildgehege und Waldhaus wo wir uns für den kurzen aber knackigen Anstieg zum Oberpfalzturm stärken. Danach geht es fast nur noch bergab vorbei an der Dreifaltigkeitskapelle und der Burgruine Weißenstein in Richtung Fuchsmühl, wo wir bei einem Abschlusscappuccino den Ausblick genießen.

**Samstag, 27.06.2020, 9:00 Uhr**

**Treffpunkt:** Kapelle Maria Frieden Fuchsmühl

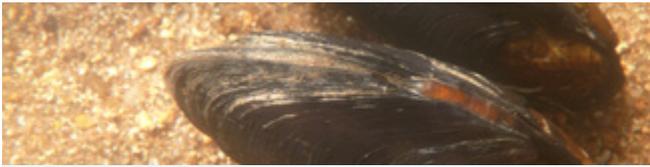
**Leitung:** Christoph Schröck

**Dauer:** Fahrzeit ca. 3 Stunden, Gesamtdauer ca. 5 Stunden

**Veranstalter:** Naturpark Steinwald

Anmeldung erforderlich: Tel. 09634 / 7079013 oder  
per E-Mail [info@naturpark-steinwald.de](mailto:info@naturpark-steinwald.de) (max. 8 Teilnehmer)

Es besteht HELMPFLICHT!



### EXKURSION: IST DIE FLUSSPERLMUSCHEL IM STEINWALD NOCH ZU RETTEN?

Mehr als 60 Millionen Jahre hat die Flussperlmuschel überlebt und ist nun in ganz Mitteleuropa unmittelbar vom Aussterben bedroht. Im Naturpark Steinwald liegt eines ihrer letzten Vorkommen in der Oberpfalz. Wo die Probleme im Muschelschutz liegen und welche Anstrengungen unternommen werden, um sie zu erhalten, können Sie bei einer Exkursion rund um die neue Naturpark-Infostelle erfahren.

**Sonntag, 28.06.2020, 14:00 Uhr**

**Treffpunkt:** Parkplatz Biolandhof Grenzmühle, Erbdorf

**Leitung:** Robert Mertl, Amelie Nöth, Jonas Ständer (Naturpark-Ranger)

**Dauer:** 2 - 3 Stunden

**Veranstalter:** Naturpark Steinwald

Anmeldung erforderlich: Tel. 09634 / 7079013 oder per E-Mail [info@naturpark-steinwald.de](mailto:info@naturpark-steinwald.de)



### WETZSTEINBRUCH, GEISTERWALD UND EIN VULKAN

Die Glasschleif steht idyllisch auf einer kleinen Rodungsinsel im nördlichen Steinwald. 2011 renoviert ist sie jetzt das Vereinsheim des Heimatvereins Steinwaldia und Infostelle von Geo- und Naturpark. Am Wochenende kann man einkehren. Wasserräder und der wildromantische Stauweiher erinnern an die jahrhundertlange Nutzung der Wasserkraft. Von hier geht es zu einem alten Wetzsteinbruch und weiter auf unbekanntem Waldpfaden zum geheimnisvollen Geisterwald mit seinen versteckten Figuren und Gesichtern. Am Vulkan Harlachberg bietet sich eine eindrucksvolle Aussicht übers Fichtelgebirge.

**Sonntag, 28.06.2020, 14:00 Uhr**

**Treffpunkt:** Parkplatz Glasschleif

Glasschleif 1, 95704 Pullenreuth, Ortsteil Arnoldsreuth

**Leitung:** Ursula Schimmel (Geoparkrangerin)

**Dauer:** 2,5 - 3 Stunden

**Veranstalter:** Geopark Bayern-Böhmen / Naturpark Steinwald / Steinwaldia Pullenreuth

**Gebühr:** 4 € (Kinder frei)

# Juli



### STEIN & KRAUT

Die Tour entlang des südlichen Steinwaldes ist ein Genuss für alle Sinne. Auf dem landschaftlich und geologisch sehr abwechslungsreichen Weg begegnen die Teilnehmer/innen einem sagenhaften Naturdenkmal und unterschiedlichen Gesteinen auf engstem Raum. Auch finden sich am Wegesrand besondere Wildpflanzen, alte Kulturpflanzen und Bäume, deren große Bedeutung für Gesundheit und Küche heute wieder erkannt werden. Geoparkrangerin Angela Scharnagl und Kräuterführerin Kerstin Flechsig erläutern die erdgeschichtlichen Hintergründe und zeigen auf, wie man die Pflanzen auf einfache Weise für sich nutzen kann.

**Samstag, 04.07.2020, 14:00 Uhr**

**Treffpunkt:** Parkplatz an der Kirche St. Peter in Wäldern, 92681 Erbdorf

**Leitung:** Angela Scharnagl (Geoparkrangerin), Kerstin Flechsig (Kräuterführerin)

**Dauer:** ca. 3 Stunden

**Veranstalter:** Geopark Bayern-Böhmen / Naturpark Steinwald

**Gebühr:** 5 € (Kinder frei)

## BIO ERLEBEN

**Montag:** Führung bei Biologischer Gartenbau Becher, Ebnath

**Dienstag:** Reitausflug auf dem Westernsattel im Steinwald, Bio-landhof Schmid, Grenzmühle, Erbendorf

**Mittwoch:** Führung zu den Bio-Anbauflächen der Friedenfelser Güterverwaltung, ab Dorfladen Friedenfels

**Donnerstag:** Segway-Tour, Erlebnis Steinwald Gmbh, Helmbrechts, Waldershof

**Freitag:** Quadtour zu den Bio-Anbauflächen, Quadcenter Steinwald, Schönhaid, Wiesau

**06.07. bis 04.09.2020,**

**wöchentlich von Montag bis Freitag, 16:00 Uhr**

**Veranstalter:** Öko-Modellregion Steinwald

**Kontakt:** [www.oekomodellregionen.bayern.de](http://www.oekomodellregionen.bayern.de)



## EVANGELISCHER BERGGOTTESDIENST AUF DER BURGRUINE WEISSENSTEIN

Shuttle-Dienst ab Wanderparkplatz Weißenstein und anschließende Bewirtung durch die Gesellschaft Steinwaldia.

**Sonntag, 12.07.2020, 10:00 Uhr**

**Veranstalter:** Pfarrgemeinden Mitterteich, Waldershof, Krummennaab



Foto: Werner Robl

## WIESENSAFARI AUF DER GLASSCHLEIFWIESE

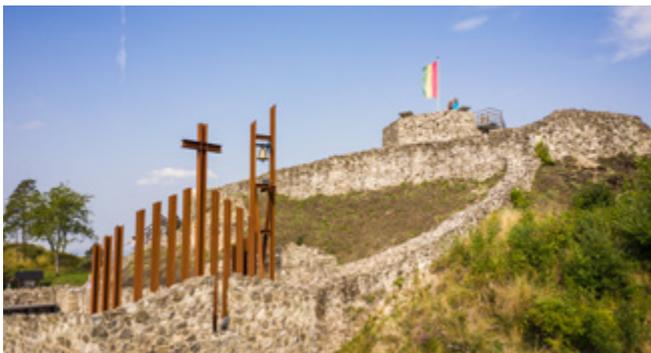
Auf der Glasschleifwiese wird noch per Hand gemäht und Heu geerntet. Dies zeigt sich vor allem in der Vielfalt der hier beheimateten Flora und Fauna. Ausgerüstet mit Bestimmungsbuch, Becherlupe und Kescher machen wir uns zusammen mit dem Wunsiedler Biologen und Naturkenner Jürgen Fischer auf Entdeckungstour rund um die Glasschleifwiese. Bewohner wie Heuschrecken, Käfer und Schmetterlingsraupen werden dabei genau unter die Lupe genommen. Überdies laden die historische Ruine der alten Glasschleif, das Museum und der Wetzsteinbruch zum Besichtigen und Verweilen ein. Die Möglichkeit zur anschließenden Einkehr ist gegeben.

**Sonntag, 19.07.2020, 14:00 Uhr**

**Treffpunkt:** Parkplatz Glasschleif, Pullenreuth

**Leitung:** Jürgen Fischer

**Veranstalter:** Naturpark Steinwald / Steinwaldia Pullenreuth



### ERDGESCHICHTLICHE WANDERUNG RUND UM WALDECK

Geoparkleiter Dr. Andreas Peterek erläutert auf einer Wanderung rund um Waldeck die besondere geologische Lage des Marktes. Mit Besuch des Schlossberges.

**Freitag, 24.07.2020, 15:00 Uhr**

**Treffpunkt:** Vorplatz Kirche in Waldeck,  
Unterer Markt 19, 95478 Waldeck

**Leitung:** Dr. Andreas Peterek (Geoparkleiter)

**Dauer:** ca. 3 Stunden

**Veranstalter:** Geopark Bayern-Böhmen / Naturpark Steinwald

**Gebühr:** 5 € (Kinder frei)

Anmeldung erforderlich: (09602) 9 39 81 66



### HEUSCHRECKEN-FÜHRUNG

Wanderung nach Bärnhöhe durch die sommerliche Rodungsinsel mit Erläuterungen von Erwin Möhrlein zu aktuellen Heuschrecken-vorkommen und deren Veränderungen in den letzten Jahrzehnten.

**Donnerstag, 30.07.2020, 18:00 Uhr**

**Treffpunkt:** am südlichen Ortseingang von Napfberg

**Leitung:** Erwin Möhrlein (LBV)

**Dauer:** ca. 2 - 2,5 Stunden

**Veranstalter:** LBV / Naturpark Steinwald

# August



### BIOTOP ZINSTER STEINBRUCH

Naturkundliche Führung durch das spektakuläre, sonst nicht zugängliche Schutzgebiet des LBV.

**Samstag, 01.08.2020, 15:00 – 17:00 Uhr**

**Treffpunkt:** Eingang des Steinbruchs;  
Straße Kemnath – Marktredwitz, an der Abzweigung  
Wunschenberg – Erdenweiß (östlich von Kulmain)

**Leitung:** Erwin Möhrlein (LBV), Ursula Schimmel (BN),  
Wolfgang Schödel (Revierförster)

**Veranstalter:** BN / LBV / Naturpark Steinwald



### INSEL DER GLÜCKSELIGEN – DER KUSCHBERG ALS GEO- UND BIOTOP

Der Kuschberg, ein erloschener Vulkan, liegt in einem geologisch interessanten Gebiet. Mehrfache Hebungen und Senkungen der Erdkruste und die vulkanische Aktivität haben eine reich strukturierte Landschaft mit Inseln besonderer Flora und Fauna geschaffen. Rundwanderung mit Erläuterungen zur Natur- und Erdgeschichte mit Geoparkranger Raimund Röttenbacher.

**Sonntag, 02.08.2020, 14:00 Uhr**

**Treffpunkt:** Ortsmitte von Atzmansberg, 95478 Kemnath

**Leitung:** Raimund Röttenbacher (Geoparkranger)

**Veranstalter:** Geopark Bayern-Böhmen / Naturpark Steinwald

**Dauer:** ca. 3 Stunden

**Gebühr:** 4 € (Kinder frei)

Anmeldung erforderlich: (09602) 9 39 81 66



### ÜBER DEN FÖHRENBÜHL IN DEN ERDMANTEL

Der Föhrenbühl ist ein Serpentin-Härtling. Serpentine gehören zu den metamorphen Gesteinen, d. h. sie sind bei einer Gebirgsbildung durch Druck und Temperatur aus anderen Gesteinen hervorgegangen, in diesem Fall aus Gesteinen an der Grenze von Erdkruste zum Erdmantel. Auf den nährstoffarmen, an Schwermetallen dagegen reichen Gesteinen hält sich am Föhrenbühl eine speziell angepasste Vegetation.

**Samstag, 22.08.2020, 16:00 Uhr**

**Treffpunkt:** Wanderparkplatz Grötschenreuth, 92681 Erbendorf, OT Grötschenreuth

**Leitung:** Michaela Hoffer (Geoparkrangerin)

**Dauer:** ca. 2 Stunden

**Veranstalter:** Geopark Bayern-Böhmen / Naturpark Steinwald

**Gebühr:** 4 € (Kinder frei)



### NATURSCHUTZ BEI DER WALDBEWIRTSCHAFTUNG

Exkursion an der südlichen Kösseine mit dem Revierförster Wolfgang Schödel. Es werden die vielfältigen Möglichkeiten vorgestellt, wie bei der täglichen Arbeit im Staatsforst ohne großen Aufwand Naturschutz praktisch durchgeführt wird. Neben Biotopbäumen und Totholz, wird auch Gewässerschutz, Waldrandgestaltung und vieles mehr angesprochen.

**Samstag, 22.08.2020, 14:00 – 17:00 Uhr**

**Treffpunkt:** Wanderparkplatz Kössain bei Schurbach

**Leitung:** Wolfgang Schödel (Revierförster)

**Veranstalter:** Bund Deutscher Forstleute / BN / LBV / Naturpark Steinwald



# September



## **RUND UM DIE BURG FALKENBERG WEIST GRANIT DER WALDNAAB DEN WEG**

Der Burgfels der revitalisierten Burg Falkenberg gehört zu den schönsten Geotopen Bayerns und machte die Burg im Mittelalter mächtig und uneinnehmbar. Im 19. Jahrhundert wurde dem Felsen eine besondere Ehre zuteil, als der heute weit verbreitete Begriff „Wollsack“ hier das erste Mal für eine Verwitterungsform verwendet wurde. Im Rahmen der Burgsanierung wurde im Inneren durch diese Wollsäcke hindurch ein Aufzugsschacht erbaut. Geoparkrangerin Angela Scharnagl führt weiter durch den sogenannten „Graf-von-der-Schulenburg-Park“, der mit interessanten Begegnungen überrascht, und entlang der Waldnaab nach Troglauermühle. Faszinierend formte sich hier die Landschaft durch die extremen Richtungswechsel des Flusses.

Anschließend Möglichkeit zur gemeinsamen Zoigl-Einkehr.

**Sonntag, 30.08.2020, 14:00 Uhr**

**Treffpunkt:** Unterhalb der Burg an der Informationstafel zum Geotop, gegenüber der Kirche am Marktplatz, 95685 Falkenberg

**Leitung:** Angela Scharnagl (Geoparkrangerin)

**Dauer:** ca. 3 Stunden

**Veranstalter:** Geopark Bayern-Böhmen / Naturpark Steinwald

**Gebühr:** 4 € (Kinder frei)

## **WO WOHT DAS REH, WO LEBT DER SPECHT?**

Spannende Familienführung mit Försterin Annette Schödel

Auf einem familieneigneten Rundgang im „Geisterwald“ wollen wir den Kindern zeigen, wo die Tiere leben und wie sie das erkennen können. Auch komplexere Themen zu Wald und Klimaerwärmung werden angesprochen.

Feste Schuhe und angepasste Kleidung sind erforderlich.

Nach der Führung besteht die Einkehrmöglichkeit auf der Glasschleif.

**Samstag, 05.09.2020, 14:00 -16:00 Uhr**

**Treffpunkt:** Wanderparkplatz Harlachberg bei Pullenreuth

**Leitung:** Annette Schödel (AELF)

**Veranstalter:** Bund Deutscher Forstleute /  
Naturpark Steinwald / BN



### JUBILÄUMSFÜHRUNG AUF DEM WALDHISTORISCHEN LEHRPFAD ZUM WALDHAUSFEST

Neben dem Umweltministerium feiert dieses Jahr auch der Naturpark Steinwald sein 50-jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass führen die Naturpark-Ranger Amelie Nöth und Jonas Ständer eine Wanderung auf dem Waldhistorischen Lehrpfad, vorbei an spektakulären Felsformationen wie Zipfeltannenfelsen und Saubadfelsen, bis zum Waldhaus. Hier lädt das von der Steinwald-Allianz ausgerichtete alljährliche Waldhausfest mit zahlreichen Verkaufs- und Imbissständen zum Brotzeit machen und Verweilen ein. Wer mehr über Natur, Geologie und Kulturgeschichte des Steinwaldes erfahren möchte, kann zudem die Infostelle der Bayerischen Staatsforsten, des Geoparks Bayern-Böhmen und des Naturparks Steinwald im Waldhaus besuchen.

Traditionsgemäß beginnt das Waldhausfest um 10 Uhr mit einem Gottesdienst im Festzelt. Die Festveranstaltung zum 50. Jubiläum des Naturparks wird um 14 Uhr mit einer Festansprache des bayerischen Umweltministers Thorsten Glauber eröffnet. Im Anschluss werden die Gewinner des diesjährigen Fotowettbewerbes bekannt gegeben und ausgezeichnet. Die Gewinnerfotos werden vor Ort ausgestellt. Für den Rückweg nach Pfaben stehen Shuttle-Busse zur Verfügung.

**Sonntag, 20.09.2020, 8:00 Uhr**

**Treffpunkt:** Wanderparkplatz Pfaben, 92681 Erbdorf

**Leitung:** Amelie Nöth, Jonas Ständer (Naturpark-Ranger)

**Dauer:** ca. 2 Stunden

**Veranstalter:** Naturpark Steinwald

# Oktober



### TEICHELBERG – DIE GERETTETE ARCHE NOAH

Waldbegehung des großartigen und vor dem Basaltabbau geretteten Naturschutzgebietes und Naturwald-Reservates. Anschließend Abschlussfeier mit Einkehr im Gasthof Obst in Pechbrunn.

Wanderschuhe und Trittsicherheit erforderlich.

**Sonntag, 04.10.2020, 15:00 Uhr**

**Treffpunkt:** Pechbrunn, Parkplätze an den Sportplätzen

**Leitung:** Josef Siller (BN), Erwin Möhrlein (LBV), Richard Mergner (BN)

**Dauer:** 2 - 2,5 Stunden

**Veranstalter:** BN / LBV / Naturpark Steinwald

# Fotowettbewerb

Anlässlich seines 50-jährigen Gründungsjubiläums veranstaltet der Naturpark dieses Jahr einen Fotowettbewerb. Je Kategorie werden die ersten fünf Teilnehmer prämiert und erhalten Sach- oder Geldpreise, wobei die Gewinner einen Preis im Wert von mindestens 100 € erhalten.



## Kategorien:

**Altersgruppe 18 Jahre und älter**  
zum Stichtag 31.07.20

- Tiere, Pflanzen und Pilze
- Kultur
- Landschaft
- Freizeit und Aktivitäten

**Altersgruppe bis unter 18 Jahre**  
zum Stichtag 31.07.20

Keine Kategorien –  
alle links genannten  
Themen möglich

Es können je Kategorie bis zu 3 Bilder aus dem Gebiet des Naturparks Steinwald eingesandt werden. Bei den Bildern muss vermerkt sein, wann und wo sie aufgenommen worden sind. Außerdem ist für jedes Bild ein Titel anzugeben. Die Bilder müssen eine Bildgröße von 2-9 MB und 300 dpi in JPEG-Format haben.

Die Einsendung der Bilder ist ab sofort möglich. Einsendeschluss ist der 31. Juli 2020. Die Prämierung und Preisverleihung findet beim Waldhausfest der Steinwald-Allianz am 20. September 2020 gegen 15.00 Uhr statt.

Alle Teilnehmer geben ihr Einverständnis dazu, dass der Naturpark die Bilder zukünftig für seine Zwecke verwenden darf. Sind auf den Bildern Personen abgelichtet, hat der Teilnehmer zusätzlich deren Einverständnis einzuholen.

**Bilder per Mail an: [info@naturpark-steinwald.de](mailto:info@naturpark-steinwald.de)**



Wander-  
ausstellung

# Naturparke in Bayern

Foto: Naturparkverband Bayern

**19 einzigartige Landschaften, in denen sich die Gipfel der Alpen erheben, wo weite Wälder sich ausbreiten oder wo man in das Auge des Moors blicken kann: Das sind die Naturparke in Bayern! Auf einem Drittel der Landesfläche bilden sie die gesamte Vielfalt der bayerischen Kulturlandschaften ab.**



Die Wanderausstellung „Naturparke in Bayern“ stellt mit eindrucksvollen Bildern die Besonderheiten der Naturparke vor: Ihre Pflanzen und Tiere, ihre Gewässer, ihre Geologie und auch die menschlichen Einflüsse, die diese Landschaften geprägt haben. Überdies zeigt sie anhand konkreter Beispiele auf, wie die Naturparkverwaltungen ihre Gebiete mit vielfältigen Maßnahmen erhalten, entwickeln und für jeden erlebbar machen.

Geschwungene Ausstellungswände laden zum Entdecken ein. Informieren Sie sich an den leicht bedienbaren Bildschirmen oder setzen Sie sich einfach auf einen Baumstamm oder Stein, um die Bilder in Ruhe auf sich wirken zu lassen.

Unter Federführung des Naturparkverband Bayern e.V. haben die Naturparke die Ausstellung gemeinsam vorbereitet. Unterstützt wurde das Projekt vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz.

**Die Wanderausstellung „Naturparke in Bayern“ wird vom 01.09. bis zum 19.09.2020 im Nordoberpfalz Center in Weiden vom Naturpark Steinwald e.V. präsentiert und lädt alle Naturbegeisterten und Interessierte ein, in dieser Zeit die Ausstellung zu besuchen.**



**Sonntag, 20. September 2020**

## **14. WALDHAUSFEST IM STEINWALD**

**mit Festveranstaltung  
„50 Jahre Naturpark Steinwald“**

Die Steinwald-Allianz und der Naturpark Steinwald laden am Sonntag, 20. September 2020 herzlich zum 14. Waldhausfest im Steinwald ein!

Mit dem Gottesdienst um 10.00 Uhr startet das Fest traditionell im großen Festzelt. Mittagessen (Vorbestellung erforderlich) und weitere kulinarische Leckerbissen warten auf die Besucher. Bio-Burger, Bio-Bratwürste, Dotsch sowie Kaffee und Kuchen stehen auf dem Programm.



Zum dritten Mal lädt die Öko-Modellregion Steinwald die Besucher ein, über den Bio-Markt mit regionalen Anbietern zu bummeln. Einfach einen leeren Rucksack mitbringen und auf der Bio-Meile auffüllen! Shuttlebusse stehen zur Verfügung.

Zudem wird ein kurzweiliges Programm für Groß und Klein geboten. Auch die Erzeugergemeinschaft „Öko-Rinder aus dem Steinwald“ wird mit einem Stand vertreten sein, so dass die Möglichkeit besteht, die Erzeuger im direkten Gespräch kennenzulernen.

Mit der geführten Wanderung vom Eingangsportal in Pfaben aus entlang des Waldhistorischen Lehrpfads bis zum Waldhaus beginnt dieser Jubiläumstag. **Die Festveranstaltung zum 50. Jubiläum des Naturparks wird um 14 Uhr mit der Festansprache des Bayerischen Staatsministers für Umwelt und Verbraucherschutz, Thorsten Glauber weiter geführt.** Im Anschluss werden die Gewinner des diesjährigen Fotowettbewerbes bekannt gegeben und ausgezeichnet. Die Gewinnerfotos werden vor Ort ausgestellt.

Der Flyer zum Fest sowie die Abfahrtsorte und -zeiten der Pendelbusse zum Waldhaus stehen ab August im Internet unter [www.steinwald-allianz.de](http://www.steinwald-allianz.de) und in der Geschäftsstelle der Steinwald-Allianz zur Verfügung.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**



## UNSERE NATURPARK RANGER

Die Naturparke in Bayern erhalten seit Ende 2018 im Zuge der „Natueroffensive Bayern“ eine Förderung für Rangerstellen, um die vielfältigen Aufgaben besser in der Fläche bewältigen zu können.

Ranger sind wichtige Mittler zwischen Mensch und Natur. Sie sind Ansprechpartner für die Besucher im Gelände und wichtige Akteure in der Bildungs- und Informationsarbeit. So vermitteln sie Besuchern die ökologischen Besonderheiten der Region und werben für eine naturverträgliche Nutzung und Erholung. Außerdem unterstützen sie wissenschaftliche Untersuchungen im Naturschutz.

Auch der Naturpark Steinwald wird seit Juli 2019 durch die zwei Ranger Jonas Ständer und Amelie Nöth verstärkt, die sich nun im Folgenden persönlich vorstellen möchten.



## JONAS STÄNDER

Mein Name ist Jonas Ständer und ich bin 31 Jahre alt. Gebürtig aus dem östlichen Münsterland stammend, habe ich mittlerweile meine Heimat in Friedenfels, im südlichen Naturpark Steinwald gefunden.

Als schon sehr früh in der Natur durch Angeln und Jagen geprägter Mensch, wollte ich auch dementsprechend meine berufliche Laufbahn in diese „Richtung“ lenken. Somit begann ich nach Abitur und vorhergehender Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann die 3-jährige Ausbildung zum Revierjäger. In diesem Rahmen bin ich das erste Mal mit dem Steinwald in Berührung gekommen, da ich einen Teil dieser Zeit in den Revieren der Güterverwaltung Friedenfels absolvieren durfte.

Zu Recht darf ich sagen, dass dieser Ort der landschaftlich reizvollste in der gesamten Ausbildungszeit war, welchen ich besucht habe. Nachdem die Ausschreibung zu den Rangerstellen veröffentlicht wurde, habe ich daher keine Sekunde gezögert und mich, glücklicherweise erfolgreich, beworben. Seitdem darf ich in diesem vielfältigen, naturnahen Beruf meine zweite Heimat in Sachen Regionalmarketing, Umweltbildung, Besucherlenkung und vielen weiteren Themen vertreten. Ganz besonders der Umgang mit Schul- und Kindergartenkindern ist aus meiner Sicht enorm wichtig. Hier haben wir die Chance unbefangene, junge Menschen für ihre Heimat, Kultur und Umwelt mit all ihren Tieren und Pflanzen zu sensibilisieren und sich aktiv für sie einzusetzen.



## AMELIE NÖTH

Mein Name ist Amelie Nöth und ich bin 23 Jahre alt. Aufgewachsen am Rande des Spessarts in Unterfranken habe ich schon früh meine Liebe zur Natur entdeckt.

Nach Abschluss meiner Schullaufbahn fiel meine Wahl daher auf den Studiengang Umweltsicherung an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, der eine Vielzahl an naturwissenschaftlichen Fachbereichen wie Zoologie, Botanik, Geologie, Gewässer- und Bodenkunde miteinander verbindet und zudem sehr praxisnah ist.

Im Rahmen meiner Bachelorarbeit widmete ich mich der Renaturierung eines Wildbachs im Landkreis Rhön-Grabfeld in Zusammenarbeit mit dem zuständigen Wasserwirtschaftsamt. Danach bewarb ich mich auf die Stelle als Ranger beim Naturpark Steinwald, denn der Beruf eines Rangers mit seinen vielseitigen Aufgabenbereichen hat mich sofort in seinen Bann gezogen.

Es ist für mich eine Herzensangelegenheit zum Erhalt der einzigartigen Natur- und Kulturlandschaften des Naturparks beizutragen und auch Besucher für diesen Naturraum zu begeistern sowie für einen verantwortungsvollen Umgang mit der Natur zu sensibilisieren. Dabei genieße ich vor allem die häufige Arbeit im Außendienst, umgeben von der wundervollen Landschaft des Steinwaldes, der schon nach kurzer Zeit zu meiner zweiten Heimat geworden ist.

# NATURPARK STEINWALD E.V.

---

## Geschäftsstelle

Marienstr. 41

95689 Fuchsmühl

Tel.: 09634 / 7079013

info@naturpark-steinwald.de

---

## Infostellen:

### Markthaus Fuchsmühl

Marienstr. 41

95689 Friedenfels

www.naturpark-steinwald.de

### Waldhaus im Steinwald bei Pfaben

95679 Erbdorf

www.waldhaus-steinwald.de

### Glasschleif Pullenreuth

Arnoldsreuth 1

95704 Pullenreuth

www.steinwaldia.de

### Grenzmühle

Grenzmühle 8

92681 Erbdorf

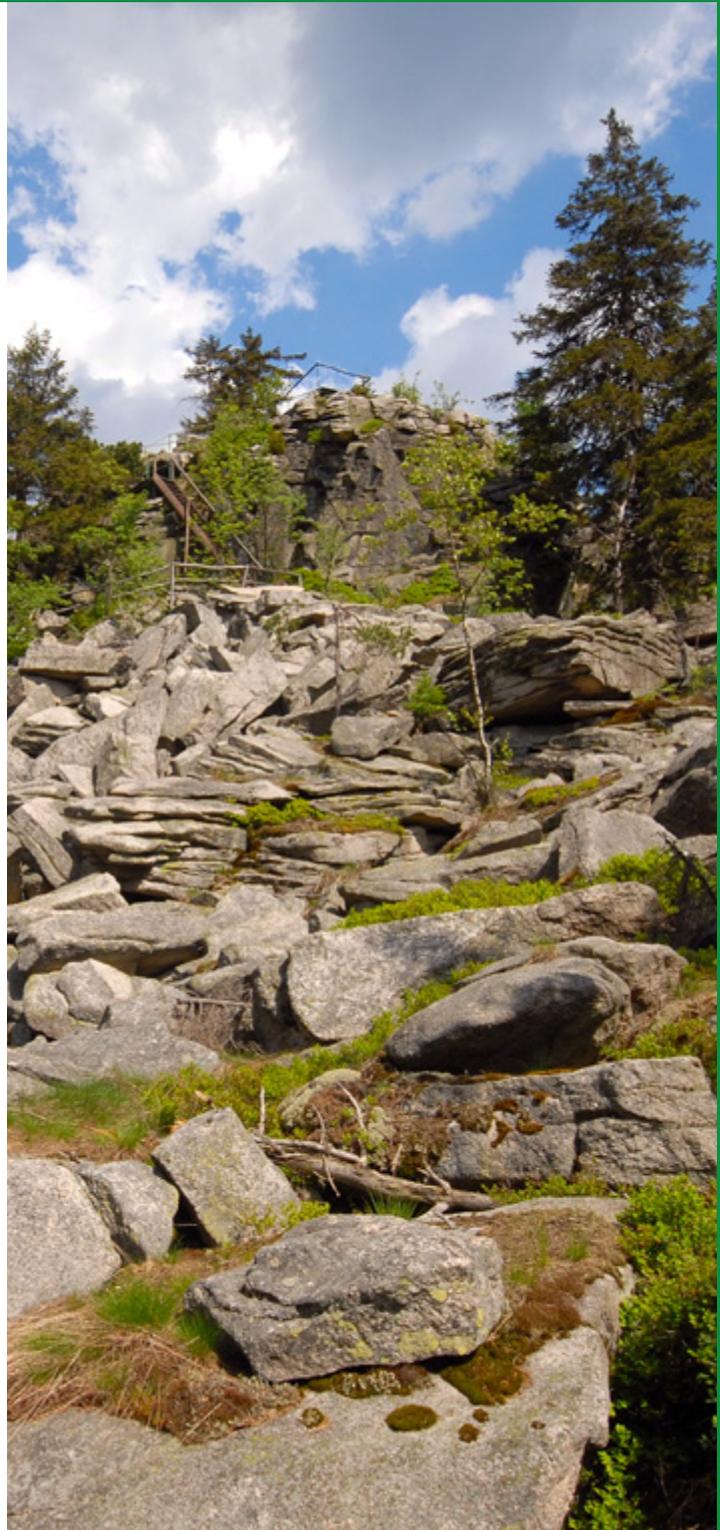
www.kulturlandschaft-steinwald.de

---

## Der Naturpark Steinwald im Internet unter:

www.naturpark-steinwald.de

www.steinwald-urlaub.de





[www.naturpark-steinwald.de](http://www.naturpark-steinwald.de)  
[www.steinwald-urlaub.de](http://www.steinwald-urlaub.de)